

# KIRCHENblatt

ST. NIKOLAUS UND STEPHAN EGGENFELDEN  
ST. MICHAEL KIRCHBERG

**28. Juli bis 15. September 2024**

---



## ***Geh mit Gottes Segen***

Er halte schützend seine Hand über dir,  
bewahre deine Gesundheit und dein Leben  
und öffne dir Augen und Ohren für die Wunder der Welt.  
Er schenke dir Zeit, zu verweilen, wo es deiner Seele bekommt.  
Er schenke dir Muße, zu schauen, was deinen Augen wohltut.  
Er schenke dir Brücken, wo der Weg zu enden scheint und Menschen,  
die dir in Frieden Herberge gewähren.  
Der Herr segne, die dich begleiten und dir begegnen. Er halte Streit und  
Übles fern von dir. Er mache dein Herz froh, deinen Blick weit  
und deine Füße stark. Der Herr bewahre dich und schenke uns ein  
glückliches Wiedersehen!

*(Gerhard Engelsberger)*

# Vom Glück des Nichtstuns

Das hätte ich mir nie träumen lassen – dass ich einmal bei einem Sinfoniekonzert mitwirken darf. Da sitze ich nun mit meiner auf Hochglanz polierten Trompete mitten unter den Profimusikerinnen und -musikern auf der Bühne und spiele... nichts. Keinen einzigen Ton. Eine Pause.

Aufgeführt werden die „Quartets für 93 Players“ des avantgardistischen Komponisten John Cage (1912-1992). Aus dem großen Orchester musizieren immer nur vier Instrumentalisten gleichzeitig, in ständig wechselnden Konstellationen. Viele haben ganz wenige Töne zu spielen, manche dürfen – so wie ich – immer pausieren. Ganz entspannt kann ich die Musik genießen. Ohne Angst, meinen Einsatz zu verpassen, lasse ich die verschiedenen Klangfarben auf mich wirken, verfolge die Einsätze des Dirigenten und beobachte das aufmerksame und staunende Publikum.

Und das ist ganz im Sinn des Komponisten: Mit den „Quartets“ und mit einigen anderen Werken möchte Cage seinen Widerstand gegen die Hektik und Unruhe unserer Zeit zum Ausdruck bringen. Er will mit musikalischen Mitteln zeigen, wie produktiv das Nichtstun sein kann. Er wirbt für Entschleunigung und ermutigt seine Hörerinnen und Hörer, ihren Alltag mit stillen Momenten, Ruhephasen und Auszeiten zu unterbrechen.

Wie wichtig und wertvoll die Pausen sind, haben schon lange vor John Cage die antiken Philosophen erkannt. Mußestunden – sagen sie – schenken uns das Gefühl, Herr über unsere eigene Zeit zu sein, dienen dem Lesen und Nachdenken und gewähren uns „Augenblicke der Ewigkeit“. Wenn Jesus die Menschen zu sich einlädt und ihnen Ruhe für ihre Seele verspricht (Mt 11,28-30), dann weiß er, wie sehr wir Gehetzten, Mühseligen und Beladenen uns nach Stunden der Stille und nach wohlthuender Gemeinschaft sehnen – nach Erholung und Entspannung, nach Zeiten, in denen wir einfach da sein dürfen und nichts leisten müssen.

„Wer keine Pausen macht, macht Mist“ – diese flapsige Redewendung wird von Stress-Experten immer wieder belegt. Sie können nachweisen, dass die Auszeiten, die wir uns gönnen, notwendig sind, um uns vor Betriebsblindheit zu schützen; um uns aus eingefahrenen Denkmustern herauszuhelfen; um unseren Blick auf das Wesentliche zu schärfen und Kurskorrekturen

vorzubereiten. Und die Hirnforscher kommen zu ganz ähnlichen Ergebnissen: Ruhepausen und Mußestunden sind unverzichtbar – unser Gehirn braucht Phasen des Nichtstuns. Ohne einen gewissen Leerlauf im Kopf geht unsere Konzentrationsfähigkeit verloren, verkümmert unsere Kreativität und leidet unsere Motivation.

Und ist es nicht genau das, was wir als Christen und als Kirche gerade dringender denn je brauchen: die Konzentration auf die Botschaft Jesu, auf seine Vision von einem gelingenden menschlichen Zusammenleben; die Kreativität, diese Botschaft heute glaubwürdig und lebendig zu vermitteln; und die Motivation, andere mit unserem Glauben anzustecken und sie spüren lassen, wie uns die Worte und Taten Jesu zum Leben helfen.

Diese Anliegen müssten uns doch eine Pause wert sein, finden Sie nicht auch?

Am Ende „meines“ etwas anderen Konzerts bescheinigen mir die Violinisten und der Posaunist, zwischen denen ich im Orchester platziert bin, mit einem Augenzwinkern, ich hätte meine Pause souverän und überzeugend gestaltet. Dass Ihnen das in dieser Ferienzeit auch gelingt, wünsche ich Ihnen von Herzen.....

(Text von Wolfgang Raible)

**Ihnen allen gesegnete und erholsame Tage der Ferien und des Urlaubs.**

*Ihr Pfarrer*

***Egon Dirscherl***

17. SONNTAG IM JAHRESKREIS

28. Juli 2024

**17. Sonntag  
im Jahreskreis**

Lesejahr B

1. Lesung: 2. Könige 4,42-44

2. Lesung: Epheser 4,1-6

Evangelium: Johannes 6,1-15



Ildiko Zavrakidis

» Dann nahm Jesus die Brote, sprach das Dankgebet und teilte an die Leute aus, so viel sie wollten; ebenso machte er es mit den Fischen. Als die Menge satt geworden war, sagte er zu seinen Jüngern: Sammelt die übrig gebliebenen Brocken, damit nichts verdirbt! Sie sammelten und füllten zwölf Körbe mit den Brocken. «

Sonntag, 28.07.

17. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Pfarrkirche	10:00	Pfarrgottesdienst Fam. Eder/Kasper f. + Bernhard Geyer Frau Herte f. + Alexander, Vater, Maria Urban und f. die Armen Seelen Fam. Alfons Loher f.+ Josef Weber Monika v. Sonnenburg f.+ Ehemann
Pfarrkirche	19:00	Abendmesse Josef Brandstetter f. + Ehefrau Annemarie

Montag, 29.07.

Hl. Marta

Caritasheim	10:00	Hl. Messe
-------------	-------	-----------

Mittwoch, 31.07.

Hl. Ignatius v. Loyola

Pfarrkirche	19:00	Abendmesse Emmi Bachmeier f.+ Schwiegervater Hans Viehbeck f. + Ehefrau Rosmarie
-------------	-------	----------------------------------------------------------------------------------------

Freitag, 02.08.

Hl. Eusebius und Hl. Petrus Julianus Eymard

Klosterkirche	7:30	Rosenkranz
Klosterkirche	8:00	Hl. Messe
Klosterkirche	20.00	Angedacht

Samstag, 03.08.

Klosterkirche	16:30	Rosenkranz der MC
Pfarrkirche	18:25	Sammelrosenkranz
Pfarrkirche	18:30	Beichtgelegenheit
Pfarrkirche	19:00	Sonntag-Vorabendmesse Aigner Gall zum hl. Bruder Konrad von Parzham

4. August 2024

**18. Sonntag  
im Jahreskreis**

Lesejahr B

1. Lesung:

Exodus 16,2-4.12-15

2. Lesung: Epheser 4,17.20-24

Evangelium: Johannes 6,24-35



*Ilديو Zavradidis*

» Unsere Väter haben das Manna in der Wüste gegessen, wie es in der Schrift heißt: Brot vom Himmel gab er ihnen zu essen. Jesus sagte zu ihnen: Amen, amen, ich sage euch: Nicht Mose hat euch das Brot vom Himmel gegeben, sondern mein Vater gibt euch das wahre Brot vom Himmel. «

<b>Sonntag, 04.08.</b>		<b>18. SONNTAG IM JAHRESKREIS</b>
Pfarrkirche	10:00	Pfarrgottesdienst (MC)
Pfarrkirche	19:00	Abendmesse Manuela Naglmeier m. Fam. + Mutter Gerda Gorke Frau Schwemler f. + Eltern, Angehörige, Schwester und Arme Seelen
<b>Montag, 05.08.</b>		<i>Weihe der Basilika Santa Maria Maggiore in Rom</i>
Caritasheim	10:00	Hl. Messe
Klosterkirche	19:00	Gestaltete eucharistische Anbetung
<b>Dienstag, 06.08.</b>		<b>VERKLÄRUNG DES HERRN</b>
Pfarrkirche	17:00	Rosenkranz für den Frieden auf der Welt
<b>Mittwoch, 07.08.</b>		<i>Hl. Xystus II. und Hl. Kajetan</i>
Pfarrkirche	19:00	Abendmesse Bachmeier M. f. + Willi Bachmeier Berta Schaffelhuber f.+ Therese Gindl
<b>Freitag, 09.08.</b>		<i>HL: THERESIA BENEDICTA VOM KREUZ (Edith Stein)</i>
Klosterkirche	8:00	Hl. Messe Maria Loher f.+ Ehemann, Vater und Opa Aigner Gall f. + Johann Aigner zum Sterbetag
<b>Samstag, 10.08.</b>		<b>HL LAURENTIUS</b>
Pfarrkirche	18:25	Sammelrosenkranz
Pfarrkirche	18:30	Beichtgelegenheit
Pfarrkirche	19:00	Sonntag-Vorabendmesse Fam. Wiedmann f.+ Konrad Lorenz

11. August 2024

**19. Sonntag  
im Jahreskreis**

Lesejahr B

1. Lesung: 1. Könige 19,4-8  
 2. Lesung: Epheser 4,30 – 5,2  
 Evangelium:  
 Johannes 6,41-51



Ildiko Zavrakidis

» Jesus sagte zu ihnen: So aber ist es mit dem Brot, das vom Himmel herabkommt: Wenn jemand davon isst, wird er nicht sterben. Ich bin das lebendige Brot, das vom Himmel herabgekommen ist. Wer von diesem Brot isst, wird in Ewigkeit leben. Das Brot, das ich geben werde, ist mein Fleisch für das Leben der Welt. «

<b>Sonntag, 11.08.</b>		<b>19. SONNTAG IM JAHRESKREIS</b>
Pfarrkirche	10:00	Pfarrgottesdienst Hildegard Kammergruber f.+ Ehemann Otto z. Sterbetag Frau Herte f. + Alexander, Vater, Maria Urban und Omas
Pfarrkirche	19:00	Abendmesse Fam. Frey f. + Helmut Frey
<b>Montag, 12.08.</b>		<b>Hl. Johanna Franziska v. Chantal</b>
Caritasheim	10:00	Hl. Messe m. Segnung der Kräuterbuschen
<b>Dienstag, 13.08.</b>		<b>Hl. Pontianus und hl. Hippolyt</b>
Klosterkirche	17:00	Fatimarosenkranz
<b>Mittwoch, 14.08.</b>		<b>Hl. Maximilian Maria Kolbe</b>
Pfarrkirche	19:00	Vorabendmesse zu Maria Himmelfahrt Annemarie f. + Magdalena Baierl
<b>Donnerstag, 15.08.</b>		<b>MARIÄ AUFNAHME IN DEN HIMMEL</b>
Pfarrkirche	<b>10:15 !</b>	<b>Feierlicher Gottesdienst zu Maria Himmelfahrt</b> musikalische Gestaltung mit Christoph Bachmaier und Bettina Baumgartner-Geltl Elisabeth Knoll f. + Sarolta
Pfarrkirche	19:00	Abendmesse Aigner Gall zum hl. Judas Taddäus
<b>Bei jedem Gottesdienst werden Kräuter und Blumen gesegnet!</b>		
<b>Samstag, 17.08.</b>		
Pfarrkirche	18:25	Sammelrosenkranz
Pfarrkirche	18:30	Beichtgelegenheit
Pfarrkirche	19:00	Sonntag-Vorabendmesse Fam. Aigner, Hinterholzen f.+ Erwin Biedersberger

18. August 2024

**20. Sonntag  
im Jahreskreis**

Lesejahr B

1. Lesung: Sprichwörter 9,1-6

2. Lesung: Epheser 5,15-20

Evangelium:

Johannes 6,51-58



Ilidiko Zavrakidis

» Jesus sagte zu ihnen: Amen, amen, ich sage euch: Wenn ihr das Fleisch des Menschensohnes nicht esst und sein Blut nicht trinkt, habt ihr das Leben nicht in euch. Wer mein Fleisch isst und mein Blut trinkt, hat das ewige Leben und ich werde ihn auferwecken am Jüngsten Tag. «

Sonntag, 18.08.

20. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Pfarrkirche	10:00	Pfarrgottesdienst Fam. Resi Henghuber f.+ Angehörige Hans und Monika Stinglwagner, Brombach f.+ Therese Gindl Fam. Brugger f.+ Helmut Brugger Monika v. Sonnenburg f.+ Ehemann
Pfarrkirche	19:00	Abendmesse Herbert und Traudl Ellböck f. + Angehörige Frau Schwemler f. + Ehemann, Angehörige u. f. d. Armen Seelen

Montag, 19.08.

Hl. Johannes Eudes

Caritasheim	10:00	Hl. Messe
Klosterkirche	19:00	Gestaltete eucharistische Anbetung

Dienstag, 20.08.

Hl. Bernhard von Clairvaux

Christanger	16.00	Hl. Messe
Pfarrkirche	17:00	Rosenkranz für den Frieden auf der Welt

Mittwoch, 21.08.

Hl. Pius X.

Pfarrkirche	19:00	Abendmesse Ursula Schmid f. + Eltern Siegfried u. Lieselotte Schmid
-------------	-------	------------------------------------------------------------------------

Freitag, 23.08.

Hl. Rosa von Lima

Klosterkirche	8:00	Hl. Messe
---------------	------	-----------

Samstag, 24.08. *HI. BARTHOLOMÄUS*

---

Pfarrkirche 18:25 Sammelrosenkranz  
Pfarrkirche 18:30 Beichtgelegenheit  
Pfarrkirche 19:00 Sonntag-Vorabendmesse  
Kathrin m. Fam. f. + Oma und Urgroßoma Magdalena  
Baierl

## 21. SONNTAG IM JAHRESKREIS

25. August 2024

### 21. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr B

1. Lesung:

*Josua 24,1-2a.15-17.18b*

2. Lesung: *Epheser 5,21-32*

*Evangelium: Johannes 6.60-69*



*Ildiko Zavrakidis*

»» Daraufhin zogen sich viele seiner Jünger zurück und gingen nicht mehr mit ihm umher. Da fragte Jesus die Zwölf: Wollt auch ihr weggehen? Simon Petrus antwortete ihm: Herr, zu wem sollen wir gehen? Du hast Worte des ewigen Lebens. Wir sind zum Glauben gekommen und haben erkannt: Du bist der Heilige Gottes. ««

Sonntag, 25.08. *21. SONNTAG IM JAHRESKREIS*

---

Pfarrkirche 10:00 Pfarrgottesdienst  
Fam. Xaver Eder f. + Alexander Wöflle  
Frau Herte f. + Alexander, Vater, Maria Urban und  
Verwandte.  
Pfarrkirche 19:00 Abendmesse  
Barbara Kimbeck f.+ Ehemann z. Namenstag

Montag, 26.08.

---

Caritasheim 10:00 Hl. Messe

Mittwoch, 28.08. *Hl. Augustinus*

---

Pfarrkirche 19:00 Abendmesse  
f. + Angehörige der Fam. Ponschab u. Hofmann nach  
Meinung

Freitag, 30.08.

---

Klosterkirche 8:00 Hl. Messe  
Kl./Hochchor 20:00 Angedacht



Samstag, 31.08. *Hl. Paulinus*

---

Pfarrkirche 12:00 Trauung  
Pfarrkirche 18:25 Sammelrosenkranz  
Pfarrkirche 18:30 Beichtgelegenheit  
Pfarrkirche 19:00 Sonntag-Vorabendmesse  
Emmi Bachmeier f.+ Schwiegermutter

## 22. SONNTAG IM JAHRESKREIS

1. September 2024

### 22. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr B

1. Lesung:

Deuteronomium 4,1-2.6-8

2. Lesung:

Jakobus 1,17-18.21b-22.27

Evangelium:

Markus 7,1-8.14-15.21-23



*Ildiko Zavrakidis*

» Die Pharisäer und die Schriftgelehrten fragten Jesus: Warum halten sich deine Jünger nicht an die Überlieferung der Alten, sondern essen ihr Brot mit unreinen Händen? Er antwortete ihnen: Der Prophet Jesaja hatte Recht mit dem, was er über euch Heuchler sagte, wie geschrieben steht: Dieses Volk ehrt mich mit den Lippen, sein Herz aber ist weit weg von mir. «

Sonntag, 01.09. **22. SONNTAG IM JAHRESKREIS**

---

Pfarrkirche 10:00 Pfarrgottesdienst  
Fam. Hamann f. + Angehörige  
Gerhard und Margit Einhellig, Pörndorf f.+ Therese Gindl  
Josef Bichler mit Florian, Mödelsbach f.+ Therese Gindl  
Pfarrkirche 19:00 Abendmesse  
Frau Schwemler nach Meinung

Montag, 02.09.

---

Caritasheim 10:00 Hl. Messe  
Klosterkirche 19:00 Gestaltete eucharistische Anbetung

Dienstag, 03.09. *Hl. Gregor der Große*

---

Pfarrkirche 17:00 Rosenkranz für den Frieden auf der Welt

Mittwoch, 04.09.

---

Pfarrkirche 19:00 Abendmesse

Freitag, 06.09.

---

Klosterkirche 7:30 Rosenkranz  
Klosterkirche 8:00 Hl. Messe

Samstag, 07.09.

*Marien-Samstag*

---

Pfarrkirche 18:25 Sammelrosenkranz

Pfarrkirche 18:30 Beichtgelegenheit

Pfarrkirche 19:00 Sonntag-Vorabendmesse

Karin u. Alois Erber f. + Onkel Erwin u. die Verstorbenen der Fam. Schmelzl

Martha Blieninger f. + Schwägerin Theresia Gruber u.

Schwager Alois Wiesmeier

die Töchter f.+ Eltern Fritz und Maria Männer

## 23. SONNTAG IM JAHRESKREIS

8. September 2024

### 23. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr B

1. Lesung: Jesaja 35,4-7a

2. Lesung: Jakobus 2,1-5

Evangelium: Markus 7,31-37



*Ildiko Zavrakidis*

» Da brachten sie zu ihm einen, der taub war und stammelte, und baten Jesus, er möge ihm die Hand auflegen. Er nahm ihn beiseite, von der Menge weg, legte ihm die Finger in die Ohren und berührte dann die Zunge des Mannes mit Speichel; danach blickte er zum Himmel auf, seufzte und sagte zu ihm: Effata!, das heißt: Öffne dich! «

Sonntag, 08.09.

23. SONNTAG IM JAHRESKREIS

---

Pfarrkirche 10:00 Pfarrgottesdienst

Marianne Gernoth mit Christoph und Sabine f.+ Ehemann, Vater und Opa z. Stbtg.

Armin und Anita Hölzl f.+ Erwin Biedersberger

Monika v. Sonnenburg f.+ Ehemann und Angehörige

Pfarrkirche 19:00 Abendmesse

Bachmeier M. f. + Familienangehörige

**Unser neuer Kaplan Patrick Eibl stellt sich bei allen Gottesdiensten vor!**

Montag, 09.09.

*Hl. Petrus Claver*

---

Caritasheim 10:00 Hl. Messe

Mittwoch, 11.09.

---

Pfarrkirche 19:00 Abendmesse

Aigner Gall f. + Maria Aigner zum Namenstag

Josef Brandstetter f. Renate Maier

Donnerstag, 12.09. *Mariä Namen*

---

Pfarrkirche 8:10 Anfangsgottesdienst der Realschule

Pfarrkirche 9:10 Anfangsgottesdienst der Realschule

Freitag, 13.09. *Hl. Johannes Chrysostomus*

---

Pfarrkirche 10:00 Anfangsgottesdienst der Grundschule Klasse 4

Klosterkirche 17:00 Fatimarosenkranz

Samstag, 14.09. *KREUZERHÖHUNG*

---

Pfarrkirche 11.00 Trauung

Pfarrkirche 18:25 Sammelrosenkranz

Pfarrkirche 18:30 Beichtgelegenheit

Pfarrkirche 19:00 Sonntag-Vorabendmesse

Fam. Höchtl und Wimmer f. + Kreszenz Dirnberger z.  
Sterbetag

## 24. SONNTAG IM JAHRESKREIS

15. September 2024

### 24. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr B

1. Lesung: Jesaja 50,5-9a

2. Lesung: Jakobus 2,14-18

Evangelium: Markus 8,27-35



*Ilidiko Zavrakidis*

» Jesus aber wandte sich um, sah seine Jünger an und wies Petrus mit den Worten zurecht: Tritt hinter mich, du Satan! Denn du hast nicht das im Sinn, was Gott will, sondern was die Menschen wollen. Er rief die Volksmenge und seine Jünger zu sich und sagte: Wenn einer hinter mir hergehen will, verleugne er sich selbst und nehme sein Kreuz auf sich. «

Sonntag, 15.09. *24. SONNTAG IM JAHRESKREIS*

---

Pfarrkirche 10:00 Pfarrgottesdienst

Fam. Urmann f. Tochter Carmen und Angehörige

Fam. Ullmann f.+ Ehemann, Vater und Opa Leo

Frau Herte f. + Alexander Herte, Vater und Omas

Pfarrkirche 19:00 Abendmesse

## Gottesdienstordnung für St. Michael, Kirchberg vom 28.07. – 15.09.2023

Sonntag, 28.07. *17. SONNTAG IM JAHRESKREIS*

---

Kirchberg 8:00 Sonntagsmesse  
Rita Schimpfhauser f. + Christine Feichtmayer

Dienstag, 30.07. *Hl. Petrus Chrysologus*

---

Kirchberg 19:00 Hl. Messe  
Mathilde Hintereicher f. + Markus Wimmer  
Fam. Brandhuber u. Maier, Klohub f. + Rosa Pfaffinger

Samstag, 03.08. *18. SONNTAG IM JAHRESKREIS*

---

Kirchberg 16:30 Sonntagsmesse  
Seniorenstammtisch Kirchberg f. + Max Kieswimmer  
Fam. Helmut Hintereicher f. + Markus Wimmer  
Fam. Anna Brunnhuber f. + Mutter Anna Effenberger zum  
Sterbetag

Dienstag, 06.08. *VERKLÄRUNG DES HERRN*

---

Peterskirchen 19:00 Hl. Messe  
Fam. Moser f. + Eltern und Schwiegereltern

Samstag, 10.08. *19. SONNTAG IM JAHRESKREIS*

---

Kirchberg 16:30 Sonntagsmesse  
Anni Muraier f.+ Jochen Kopp

Donnerstag, 15.08. ***MARIÄ AUFNAHME IN DEN HIMMEL***

---

Kirchberg 9:00 Feierlicher Gottesdienst zu Maria Himmelfahrt  
mit Kräutersegnung  
Josef Huber f. + Ehefrau zum Namenstag  
Maria Nußbaumer f. + Mutter Therese Kieswimmer zum  
Sterbetag  
Herbert und Helga Kieswimmer f. + Bruder und Schwager  
Franz Kieswimmer

**Vor dem Gottesdienst werden Kräuterbuschen angeboten!**

Sonntag, 18.08. *20. SONNTAG IM JAHRESKREIS*

---

Kirchberg 8:00 Sonntagsmesse  
Fam. Pfaffinger, Gfürf f. + Maria Schmidhuber  
Martina Hintereicher f. + Elli Zellner

Samstag, 24.08.		<i>21. Sonntag im Jahreskreis</i>
Kirchberg	16:30	Sonntagsmesse
Dienstag, 27.08.		<i>Hl. Monika</i>
Kirchberg	19:00	Hl. Messe Fam. Josef u. Sebastian Wohlmannstetterf. + Georg Schachtner
Samstag, 31.08.		<i>22. Sonntag im Jahreskreis</i>
Kirchberg	16:30	Sonntagsmesse Christine Kammermeier u. Armin Hauck m. Fam. f. + Eltern Lilli und Erwin Resi Plötz f. + Maria Eichinger
Dienstag, 03.09.		<i>Hl. Gregor der Große</i>
Peterskirchen	19:00	Hl. Messe Josef u. Hannelore Hauck f. + Maria Eichinger
Sonntag, 08.09.		<i>23. SONNTAG IM JAHRESKREIS</i>
Kirchberg	8:00	Sonntagsmesse Die vier Träger f. + Therese Sommer Brigitte Loser z. Birgit Moser f. + Maria Schmidhuber und Johanna Fischer
Dienstag, 10.09.		
Kirchberg	19:00	Hl. Messe Fam. Huber, Obereschlbach f. + Rosa Pfaffinger
Samstag, 14.09.		<i>24. Sonntag im Jahreskreis</i>
Kirchberg	16:30	Sonntagsmesse Liesi Hausmanninger f. + Maria Eichinger Maria Nußbaumer f. + Bruder Franz Kieswimmer Anni Murauer f. + Angehörige

### Urlaubsvertretung

In der Zeit vom 13.08.2024 bis zum 11.09.2024 übernimmt **Herr Hw. Regimon Sebastian (P. Titus Josph Karmattathil O. Carm.)** die Urlaubsvertretung in unserer Pfarrei.

# Aus dem Leben der Pfarrgemeinde

## Urlaub

Das Pfarrbüro ist vom 12. – 25. August 2024 geschlossen. Wir wünschen allen einen erholsamen Urlaub und schöne Ferien!



## Kräuterbuschen

In Eggenfelden werden keine Kräuterbuschen zum Fest Mariä Himmelfahrt zum Kauf angeboten. Jeder ist eingeladen, einen eigenen Kräuterstrauß in den Gottesdienst mitzubringen. Die Segnung findet am Vorabend und an den Festgottesdiensten statt.

## Tag des offenen Denkmals

Wie jedes Jahr wird zum „Tag des offenen Denkmals“ (8. September 2024) die Unterkirche der Anna-Kapelle geöffnet. Nach dem 10.00 Uhr Gottesdienst wird Werner Nagel für eine Führung zur Verfügung stehen.

## Seniorenflug

Am Donnerstag, 12. September findet der Seniorenausflug statt. Dieser führt nach Landau. Wir besichtigen die Stadtpfarrkirche Mariä Himmelfahrt in der Pfarrei Landau. Des Weiteren besichtigen wir das Denkmal am Marienplatz. Anschließend kehren wir ein in der Gaststätte zum Oberen Krieger. Abfahrt ist um 14.00 Uhr am Busbahnhof in der Öttinger Straße. Anmeldungen nimmt das Pfarramt unter Tel. 1812 gerne entgegen.

## Einkehrtag am Vormittag der Gebetsgemeinschaft

für Berufe der Kirche (PWB) in Vilsbiburg Wallfahrtskirche Maria Hilf am Samstag, **14. September 2024** Referent: **Pfarrer Daniel Schmid**, Essenbach  
Thema: „weiter-leben“

Beginn 9.00 Uhr, Ende mit gemeinsamen Mittagessen gegen 13.00 Uhr  
15,00 Euro für das Mittagessen sind vor Ort zu bezahlen.

Anmeldung bis Freitag, 6. September: Telefon 0941/597-2218  
berufungspastoral@bistum-regensburg.de

---

## Kontakt:

Kath. Pfarramt, Kirchenplatz 3, 84307 Eggenfelden - Telefon: 08721/1812

Mail: [info@pfarrei-eggenfelden.de](mailto:info@pfarrei-eggenfelden.de) Internet: [www.kirche-eg.de](http://www.kirche-eg.de)

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr: von 8.30 – 11.30 Uhr / Mittwoch: geschlossen

# Maria Himmelfahrt

Eigentlich ist es ein Unding, dass keine der Schriften des Neuen Testaments uns etwas über das weitere Schicksal von Maria erzählt. Gerade beim Lukasevangelisten erfahren wir so viel über sie: über die Verkündigung, die Geburt in Bethlehem und das Leben der Heiligen Familie. Und dann schweigen sie trotzdem alle, wen es darum geht, was aus dieser Frau später geworden ist. Selbst von einer Begegnung des Auferstandenen mit seiner Mutter erzählen uns die Evangelien nichts.

Doch schon die frühen Christen haben diese Leerstelle gefüllt. Sie wussten, dass Maria irgendwann gestorben sein muss, so, wie jeder Mensch stirbt. Aber sie haben sich mit diesem Schicksal nicht zufriedengegeben. Denn wenn Maria wirklich den Christus geboren hat, dann muss doch gerade ihr im Tod das gelten, was Christus allen verheißen hat: dass sie in ihm das Leben findet, Leben in Fülle, Leben selbst im Tod. Schon im vierten Jahrhundert ist in Syrien das Fest der Aufnahme Mariens in den Himmel nachweisbar. Es ist urchristlicher Glaube, dass Maria nicht im Tod geblieben ist, sondern dass ihr Sohn Jesus Christus sie in den Himmel aufgenommen hat.

Auch nach über 1500 Jahren feiern wir dieses Fest noch immer am 15. August. Mitten im Hochsommer versammeln wir uns, um daran zu denken, wie an Maria Wirklichkeit geworden ist, was wir alle glaubend erwarten: dass Christus uns im Tod ins Leben ruft, dass er die Finsternis unseres Grabes mit seinem österlichen Licht erleuchtet. Dass er unser Leben im Tod neu aufblühen lässt, so, wie es die vielen Blumen und Kräuter tun, die an diesem Tag gesegnet werden.

*(Zeitschrift Gottesdienst, 14 – 15/ 2023, S. 159)*



Egon Dirscherl, Pfarrer

Liebe Pfarrgemeinde,

mit viel Spannung und Vorfreude blicke ich auf das neue Schuljahr, denn ab Anfang September darf ich als neuer Kaplan ein Teil Ihrer Pfarrei werden. Im Pfarrbrief möchte ich mich Ihnen aber jetzt schon kurz vorstellen.

Mein Name ist Patrick Eibl, ich bin 31 Jahre alt und stamme aus Waldkirchen. Dort bin ich mit zwei Brüdern aufgewachsen. Nach dem Abitur trat ich in das Priesterseminar Passau ein und studierte Theologie in Regensburg und in Rom. Während des Studiums entdeckte ich meine Berufung zum Ordensleben und wechselte in das Augustiner-Chorherrenkloster Paring. Mit den Ewigen Gelübden wurde ich 2020 fest in die Klosterfamilie aufgenommen. 2021 bin ich nach einem Praktikumsjahr in Kelheim im Regensburger Dom zum Priester geweiht worden. Anschließend folgte in Dingolfing meine erste Kaplanstelle. In den vergangenen drei Jahren durfte ich dort in der Stadtpfarrei St. Johannes als junger Priester viele Erfahrungen sammeln.

Mich freut es, dass ich nun die nächsten Jahre bei Ihnen in der Stadtpfarrei St. Nikolaus und Stephanus verbringen darf. Ich sage Ihnen und Herrn Stadtpfarrer Egon Dirscherl schon jetzt herzlichen Dank für die Aufnahme in die Pfarrgemeinde und freue mich auf die gemeinsame Zeit, die vor uns liegt.

Ihr neuer Kaplan

H. Patrick Eibl CRV